

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Prognose 1. Quartal 2019	Prognose 2. Quartal 2019	Prognose 3. Quartal 2019	Planabweichung	Kurzbegründung
Steuern und ähnliche Abgaben	29.776.670,48	29.409.563	30.754.661	29.877.000	30.404.649	30.420.000	-334.661	um ca. 350.000 € geringere Anteile an der Einkommensteuer als geplant
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.339.448,76	18.425.421	20.281.995	20.245.000	20.514.537	20.777.000	495.005	geringere Zuweisungen vom Bund für die Personalkosten des Klimaschutzmanagers, höhere Zuweisungen für Kitas vom Land(+300.000 €), Zuwendung des Landes für Integrationsmaßnahmen (+266.820 €)
+ Sonstige Transfererträge	425.542,20	554.200	484.200	550.900	580.000	600.000	115.800	lt. Hochrechnung höhere Transfererträge für Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von und in Einrichtungen
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.298.156,89	9.916.810	10.250.812	10.552.000	10.671.310	10.771.601	520.789	höhere Benutzungsgebühren im Bereich Abwasser und Kita, höhere Verwaltungsgebühren im Bereich Bauordnung
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	628.400,06	562.984	470.379	440.000	440.000	440.000	-30.379	um ca. 30.000 € geringere Mieterträge im ESC als eingeplant
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.619.601,45	3.977.250	3.739.150	3.570.068	3.759.265	3.750.000	10.850	lt. Hochrechnung geringere Zuweisungen des Landes nach dem FlüAG, deutlich höhere Kostenerstattung von Gemeinden / Gemeindeverbänden im Bereich der wirtschaftlichen Jugendhilfe
+ Sonstige ordentliche Erträge	2.337.273,56	1.838.387	1.817.777	1.817.777	1.880.971	1.925.000	107.223	höhere Bußgelder im Bereich ruhender Verkehr, höhere Säumniszuschläge im Bereich Vollstreckung, höhere Konzessionsabgaben
+ Aktivierte Eigenleistungen	104.144,29	19.000	102.300	102.300	102.300	102.300	0	keine Veränderungen
+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0	keine Veränderungen
= Ordentliche Erträge	65.529.237,69	64.703.615,00	67.901.274,00	67.155.045	68.353.031	68.785.901	884.627	Insgesamt werden Mehrerträge in Höhe von 884.627 € ggü. dem Plan erwartet
- Personalaufwendungen	-14.641.347,95	-15.085.560	-16.194.550	-16.194.550	-16.000.000	-16.000.000	-194.550	um etwa 200.000 € höhere Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen als geplant, um ca. 100.000 € geringere Dienstbezüge bei Beamten, um ca. 200.000 € geringere Dienstbezüge und SV / ZV bei Angestellten
- Versorgungsaufwendungen	-1.277.295,25	-1.199.998	-1.325.000	-1.325.000	-1.325.000	-1.325.000	0	keine Veränderungen
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.920.837,34	-8.896.416	-9.290.392	-8.900.000	-8.900.000	-8.500.000	-790.392	lt. Hochrechnung geringere Unterhaltungsaufwendungen im Bereich Infrastruktur und Gebäude
- Bilanzielle Abschreibungen	-7.714.761,93	-7.481.545	-7.498.989	-7.498.989	-7.498.989	-7.498.989	0	keine Veränderungen
- Transferaufwendungen	-31.753.457,87	-32.306.279	-33.256.361	-32.950.000	-33.103.936	-33.162.000	-94.361	geringere Krankenhaushumlage als geplant erforderlich
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.147.901,40	-2.066.368	-2.145.244	-2.145.244	-2.285.244	-2.350.000	204.756	höhere sonstige Steuern wegen höherer Gewinnausschüttung der Beteiligungen (s.u.)
= Ordentliche Aufwendungen	-65.455.601,74	-67.036.166,00	-69.710.536,00	-69.013.783	-69.113.169	-68.835.989	-874.547	Insgesamt werden Minderaufwendungen in Höhe von 874.547 € ggü. dem Plan erwartet
= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	73.636	-2.332.551	-1.809.262	-1.858.738	-760.138	-50.088	1.759.174	Das ordentliche Ergebnis verbessert sich um 1.759.174 € ggü. dem Plan
+ Finanzerträge	724.232,34	772.435	1.026.155	1.026.155	1.856.726	1.860.000	833.845	deutlich höhere Gewinnausschüttung bei der ESG GmbH (+750.000 €) und der Kreiswerke
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-700.578,95	-663.500	-561.050	-561.050	-600.000	-625.000	63.950	höherer Aufwand aufgrund Vorfälligkeitsentschädigungen bei vorzeitig zurückgezahlten Darlehen
= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	23.653	108.935	465.105	465.105	1.256.726	1.235.000	897.795	Insgesamt verbessert sich das Finanzergebnis um 897.795 €.
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	97.289	-2.223.616	-1.344.157	-1.393.633	496.588	1.184.912	2.529.069	
+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0	
- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	
= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0	
= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	97.289,34	-2.223.616	-1.344.157	-1.393.633	496.588	1.184.912	2.529.069	Das Ergebnis verbessert sich insgesamt um 2.529.069 € ggü. dem Plan. Es wird ein Überschuss in Höhe von 1.184.912 € erwartet.
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage								
Verrechnete Erträge Bei Vermögensgegenstände	-106.783,50	0	0	0	0	0	0	
Verrechnete Aufwendungen Bei Vermögensgegenständen	21.721,92	0	0	0	0	0	0	
Verrechnungssaldo (= Zeilen 27 und 28)	-85.061,58	0	0	0	0	0	0	

Nachrichtlich:

Stand der Investitionskredite am Ende des Quartals

20.323.190

19.251.197

18.688.101

Stand der Kassenkredite am Ende des Quartals

75.035

75.035

75.035 (nur Gute Schule 2020)